

PAUL EIPPER / Menschenkinder

Mit 32 Photographien von HEDDA WALTHER. In Ganzleinen 5.50 RM

15. bis 30. Auflage

Neue Pressestimmen:

Magdeburgische Zeitung:

Das ist kein Buch, das mit weisen Worten Kinderpsychologie und ähnliche Virtuosenkunststücke treiben will. Es ist nicht mehr und nicht weniger als ein Blick in Kinderaugen, nicht mehr und nicht weniger als das Fühlen um Kind und Kindheit, das in uns ist, wenn Kinder lachen und weinen, wenn sie spielen und schlafen. Und so spricht aus diesen Zeilen und Bildern das Leben selbst. Ernste Menschen werden fröhlich und glücklich, weil aus diesem Buch eine ganze Menge Sehnsucht und Hoffnung spricht und eine ganz einfache, hingebungsvolle Art, junge Menschenkinder zu sehen, zu betrachten. Das heißt: zu lieben.

Privatbrief aus Genua:

Für mich als Mutter hat es etwas Rührendes, daß ein Mann sich so in die Entwicklung des kleinen Menschenkindes vertiefen konnte und daß ihm mit schärfster Beobachtungsgabe nichts entging von allen kindlichen Äußerungen. Jede Mutter, die dies an den eigenen Kindern erlebte, wird Ihre Schilderungen besonders zu Herzen gehend finden, denn gar manches hatte man schon fast vergessen, und es ist Ihr großes Verdienst, dies nun festzuhalten, was eigentlich jede Mutter für sich aufschreiben sollte.

Westermanns Monatshefte:

Dieses Buch setzt den Weg zur Unbefangenheit der Sinne und zur Wunderseligkeit der Herzen fort. Wie Eippers Tierbuch ist auch sein Menschenbuch ein lebendiger Protest gegen die Verirrungen der exakten experimentellen Psychologie, die gern die letzten Geheimnisse aus der Welt schaffen möchte. Eipper glaubt an die Seele und daß sie von Anfang an, nach ihrem vorgeschriebenen Gesetz, wach und gerüstet sei zum Empfang der ganzen Welt.

Stellen Sie zugleich ins Fenster das erste Werk von Paul Eipper

TIERE SEHEN DICH AN

Mit 32 Photographien von HEDDA WALTHER. In Ganzleinen 8.50 RM

22. bis 30. Auflage

DIETRICH REIMER (ERNST VOHSEN) VERLAG BERLIN